Weitblick Digital

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Weitblick Digital, Jannik Wanner und Stefanie Spindler, Gaminger Straße 20a, 3264 Gresten
Stand: 17.11.2026

---

§ 1 Geltungsbereich

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Leistungen von Weitblick Digital, Jannik Wanner und Stefanie Spindler, Gaminger Straße 20a, 3264 Gresten (im Folgenden „Weitblick“), insbesondere Konzeption, Gestaltung und Programmierung von Websites, Betreuung und Pflege von Websites, Social-Media-Betreuung, Erstellung von Texten, Grafiken, Fotos und Videos, Online-Werbung sowie Beratung.
2. Ist der Kunde Unternehmer, gelten die AGB auch für alle künftigen Aufträge, ohne dass erneut auf sie hingewiesen werden muss.
3. Geschäftsbedingungen des Kunden gelten nur, wenn Weitblick ihnen ausdrücklich schriftlich zustimmt.
4. Ist der Kunde Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes (KSchG), gelten diese AGB nur, soweit sie zwingenden Verbraucherschutzbestimmungen nicht widersprechen.

---

§ 2 Angebot und Vertragsabschluss

1. Angebote von Weitblick sind freibleibend und 30 Tage gültig.
2. Der Vertrag kommt zustande, wenn der Kunde das Angebot schriftlich annimmt. E-Mail oder Messenger-Nachricht genügen.
3. Der Leistungsumfang ergibt sich aus dem Angebot. Zusätzliche Leistungen und Änderungswünsche nach Auftragserteilung werden gesondert nach Aufwand verrechnet, sofern nichts anderes vereinbart ist. Weitblick weist vorher auf Mehrkosten hin.

---

§ 3 Kostenloser Entwurf

1. Bietet Weitblick einen kostenlosen Entwurf an, entsteht dadurch keine Zahlungspflicht und keine Verpflichtung zur Auftragserteilung.

2. Alle Rechte am Entwurf bleiben bei Weitblick. Der Kunde darf den Entwurf ohne Auftrag weder selbst verwenden noch von Dritten umsetzen lassen. Bei Verstoß ist ein angemessenes Entgelt für die Nutzung zu zahlen.

---

§ 4 Mitwirkung des Kunden

1. Der Kunde stellt alle für die Leistung nötigen Inhalte (Texte, Fotos, Logos, Preise, Öffnungszeiten, Speisekarten, Zugänge) rechtzeitig, vollständig und in brauchbarer Form zur Verfügung.
2. Der Kunde ist für die inhaltliche Richtigkeit aller von ihm gelieferten oder freigegebenen Angaben verantwortlich, insbesondere für Preise, Allergenangaben, Öffnungszeiten, Werbeaussagen und rechtliche Pflichtangaben.
3. Verzögert sich die Leistung, weil der Kunde nicht mitwirkt, verschieben sich vereinbarte Termine entsprechend. Dadurch entstehender Mehraufwand kann verrechnet werden.

---

§ 5 Freigabe

1. Weitblick legt Entwürfe, Websites vor dem Livegang und Social-Media-Beiträge vor der Veröffentlichung dem Kunden zur Freigabe vor, sofern nichts anderes vereinbart ist.
2. Mit der Freigabe bestätigt der Kunde, dass Inhalte, Texte, Bilder und Angaben richtig und für ihn in Ordnung sind. Nach der Freigabe übernimmt der Kunde die Verantwortung für die freigegebenen Inhalte.
3. Äußert sich der Kunde innerhalb von 7 Tagen nach Vorlage nicht, gilt die Leistung als freigegeben, sofern Weitblick bei der Vorlage auf diese Folge hingewiesen hat.
4. Im Preis sind die im Angebot genannten Korrekturschleifen enthalten, ohne Angabe zwei. Weitere Korrekturen werden nach Aufwand verrechnet.

---

§ 6 Rechte an Inhalten des Kunden

1. Der Kunde sichert zu, dass er an allen Inhalten, die er Weitblick zur Verfügung stellt (insbesondere Fotos, Videos, Texte, Logos, Marken, Musik), die nötigen Rechte besitzt und dass deren Verwendung keine Rechte Dritter verletzt. Dazu zählen Urheber-, Marken- und Persönlichkeitsrechte, insbesondere das Recht am eigenen Bild abgebildeter Personen.
2. Der Kunde hält Weitblick schad- und klaglos, wenn Dritte wegen solcher Inhalte Ansprüche gegen Weitblick geltend machen. Das umfasst angemessene Kosten der Rechtsverteidigung, Schadenersatz und Abmahnkosten.

3. Weitblick ist nicht verpflichtet, vom Kunden gelieferte Inhalte auf Rechte Dritter oder rechtliche Zulässigkeit zu prüfen. Erkennt Weitblick einen offensichtlichen Rechtsverstoß, weist Weitblick darauf hin und darf die Verwendung ablehnen.

---

§ 7 Musik, Bilder und Lizenzen Dritter

1. Für Social-Media-Inhalte verwendet Weitblick ausschließlich Musik, die für die kommerzielle Nutzung freigegeben ist, insbesondere aus der Meta Sound Collection, der TikTok Commercial Music Library oder aus kostenpflichtig lizenzierten Quellen.
2. Wünscht der Kunde ausdrücklich einen bestimmten Titel, der nicht aus einer solchen Quelle stammt, oder veröffentlicht der Kunde selbst Inhalte mit anderer Musik, trägt der Kunde das Risiko und hält Weitblick nach § 6 Abs 2 schad- und klaglos.
3. Fotos, Videos, Schriften und Grafiken aus Lizenzdatenbanken setzt Weitblick nur im Rahmen der jeweiligen Lizenz ein. Die Lizenzbedingungen des Anbieters gelten auch für den Kunden. Eine Nutzung außerhalb dieses Rahmens (z. B. Druck, andere Kanäle) ist vorher mit Weitblick abzustimmen.
4. Ändern Plattformen oder Lizenzgeber ihre Bedingungen nachträglich, haftet Weitblick nicht für die Folgen, sofern Weitblick zum Zeitpunkt der Veröffentlichung die damals geltenden Bedingungen eingehalten hat.

---

§ 8 Nutzungsrechte an Leistungen von Weitblick

1. Nach vollständiger Bezahlung erhält der Kunde an den für ihn erstellten Arbeiten ein nicht ausschließliches, zeitlich und örtlich unbeschränktes Recht, sie für den vereinbarten Zweck zu nutzen. Weitergehende Rechte, etwa zur Bearbeitung durch Dritte oder zum Weiterverkauf, bedürfen einer gesonderten Vereinbarung.
2. Bis zur vollständigen Bezahlung bleiben alle Rechte bei Weitblick. Weitblick darf bei Zahlungsverzug nach Mahnung und Nachfrist eine bereits veröffentlichte Website oder Inhalte offline nehmen.
3. Quellcode, Vorlagen, nicht ausgewählte Entwürfe und Rohdaten (z. B. offene Grafikdateien, ungeschnittenes Videomaterial) werden nur herausgegeben, wenn dies vereinbart ist.
4. Von Weitblick allgemein entwickelte Bausteine, Funktionen und Vorlagen darf Weitblick weiterhin für andere Kunden verwenden.

§ 9 Social-Media-Betreuung

1. Social-Media-Plattformen wie Instagram, Facebook, TikTok oder Google werden von Dritten betrieben. Deren Bedingungen gelten auch für den Kunden. Weitblick hat keinen Einfluss auf Algorithmen, Reichweite, Sperren, Löschungen oder Änderungen der Plattformen.
2. Weitblick schuldet die vereinbarte Leistung (z. B. Anzahl der Beiträge), aber keinen bestimmten Erfolg wie Reichweite, Follower, Anfragen, Umsatz oder Platzierungen bei Google.
3. Konten werden auf den Namen des Kunden geführt. Der Kunde gibt Weitblick dafür Zugriff und kann diesen jederzeit entziehen.
4. Werbebudgets für bezahlte Anzeigen (z. B. Meta Ads, Google Ads) zahlt der Kunde direkt an die Plattform, sofern nichts anderes vereinbart ist. Weitblick haftet nicht für Kosten, die durch Plattformfehler oder Klickbetrug entstehen.
5. Nachrichten und Kommentare von Dritten beantwortet Weitblick nur, wenn das vereinbart ist.

§ 10 Hosting, Domains und Drittanbieter

1. Hosting, Domains, Website-Baukästen, E-Mail-Dienste und andere Software werden von Drittanbietern bereitgestellt. Es gelten deren Bedingungen. Weitblick haftet nicht für Ausfälle, Preisänderungen, Datenverluste oder Einstellungen dieser Dienste.
2. Domains werden auf den Namen des Kunden registriert, sofern nichts anderes vereinbart ist.
3. Weitblick erstellt nur dann Datensicherungen, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist. Andernfalls ist der Kunde selbst für die Sicherung seiner Daten verantwortlich.
4. Eine ständige, unterbrechungsfreie Erreichbarkeit der Website kann nicht zugesagt werden.

§ 11 Keine Rechtsberatung

1. Weitblick erbringt keine Rechts- oder Steuerberatung. Hinweise zu Impressum, Datenschutzerklärung, Cookie-Bannern, Barrierefreiheit, Allergenkennzeichnung oder Gewinnspielen sind unverbindliche Hilfen.
2. Der Kunde ist selbst dafür verantwortlich, dass seine Website und seine Social-Media-Auftritte den für ihn geltenden gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Stellt Weitblick Vorlagen bereit, muss der Kunde sie prüfen oder prüfen lassen.
3. Die barrierefreie Gestaltung nach dem Barrierefreiheitsgesetz ist nur geschuldet, wenn sie ausdrücklich vereinbart ist.

§ 12 Termine

1. Liefertermine sind nur verbindlich, wenn sie schriftlich als verbindlich vereinbart wurden.
2. Bei Verzögerungen durch höhere Gewalt, Krankheit, Ausfälle von Drittanbietern oder fehlende Mitwirkung des Kunden verlängern sich die Fristen angemessen.

§ 13 Preise und Zahlung

1. Alle Preise verstehen sich in Euro zuzüglich 20 % Umsatzsteuer.
2. Bei Website-Projekten sind 50 % bei Auftragserteilung und 50 % bei Fertigstellung fällig, sofern nichts anderes vereinbart ist. Monatliche Pakete werden monatlich im Voraus verrechnet.
3. Rechnungen sind innerhalb von 14 Tagen ohne Abzug zu zahlen.
4. Bei Zahlungsverzug gelten gegenüber Unternehmern Verzugszinsen nach § 456 UGB, gegenüber Verbrauchern 4 % pro Jahr. Der Kunde ersetzt die notwendigen und angemessenen Mahn- und Inkassokosten. Weitblick darf bei Verzug weitere Leistungen bis zur Zahlung zurückhalten.
5. Der Kunde darf nur mit Forderungen aufrechnen, die von Weitblick anerkannt oder gerichtlich festgestellt sind. Für Verbraucher gilt das nicht, wenn Weitblick zahlungsunfähig ist oder die Gegenforderung mit der Verbindlichkeit des Kunden rechtlich zusammenhängt.

§ 14 Laufzeit und Kündigung bei laufenden Paketen

1. Monatliche Pakete (z. B. Website-Pflege, Social-Media-Betreuung) haben die im Angebot genannte Mindestlaufzeit, ohne Angabe 3 Monate.
2. Danach können beide Seiten mit einer Frist von einem Monat zum Monatsende schriftlich kündigen.
3. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt, insbesondere bei Zahlungsverzug von mehr als 30 Tagen.
4. Nach Vertragsende gibt Weitblick alle Zugänge zurück und entfernt eigene Zugriffe. Bereits bezahlte Leistungen bleiben beim Kunden.

§ 15 Gewährleistung

1. Der Kunde prüft die Leistung nach Übergabe oder Livegang und meldet Mängel schriftlich mit Beschreibung. Unternehmer müssen Mängel innerhalb von 14 Tagen rügen, sonst sind Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüche wegen des Mangels ausgeschlossen.

2. Weitblick hat das Recht, Mängel zuerst selbst zu verbessern.
3. Gegenüber Unternehmern beträgt die Gewährleistungsfrist 6 Monate ab Übergabe. Gegenüber Verbrauchern gelten die gesetzlichen Fristen.
4. Kein Mangel sind Abweichungen, die auf Änderungen von Browsern, Betriebssystemen, Plattformen oder Drittanbieter-Diensten nach der Übergabe beruhen, sowie Veränderungen, die der Kunde oder Dritte vorgenommen haben.

---

§ 16 Haftung

1. Weitblick haftet für Schäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen. Das gilt nicht für Personenschäden.
2. Gegenüber Unternehmern gilt zusätzlich: Bei grober Fahrlässigkeit ist die Haftung mit dem Netto-Auftragswert des betroffenen Auftrags begrenzt, bei laufenden Paketen mit dem Entgelt der letzten 12 Monate. Die Haftung für entgangenen Gewinn, Folgeschäden und Schäden aus Ansprüchen Dritter ist ausgeschlossen, außer bei Vorsatz. Das Vorliegen grober Fahrlässigkeit hat der Unternehmer zu beweisen.
3. Schadenersatzansprüche von Unternehmern verjähren 6 Monate nach Kenntnis von Schaden und Schädiger, spätestens 3 Jahre nach der Leistung.
4. Weitblick haftet nicht für Inhalte, die der Kunde geliefert oder freigegeben hat, für Ausfälle oder Entscheidungen von Plattformen und Drittanbietern sowie für Schäden, die durch Eingriffe des Kunden oder Dritter in die Website oder Konten entstehen. Die Haftung für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit von Weitblick bleibt davon unberührt.
5. Die Haftungsbeschränkungen gelten auch für Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen von Weitblick.

---

§ 17 Datenschutz

1. Weitblick verarbeitet personenbezogene Daten des Kunden nach der Datenschutzerklärung.
2. Verarbeitet Weitblick im Auftrag des Kunden personenbezogene Daten (z. B. Hosting, Formulare, Zugriff auf Kundenkonten), schließen die Parteien eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung nach Art 28 DSGVO ab.
3. Weitblick behält alle vertraulichen Informationen des Kunden, insbesondere Zugänge und Geschäftsdaten, für sich, auch nach Vertragsende.

§ 18 Referenzen

Weitblick darf den Namen und das Logo des Kunden sowie die erstellten Arbeiten als Referenz auf der eigenen Website und in sozialen Medien zeigen und auf der Website des Kunden einen dezenten Hinweis „Website von Weitblick Digital“ mit Link anbringen. Der Kunde kann dem jederzeit schriftlich widersprechen.

§ 19 Besondere Bestimmungen für Verbraucher

1. Wird ein Vertrag mit einem Verbraucher ausschließlich über Fernkommunikationsmittel (z. B. E-Mail, Telefon, Messenger) oder außerhalb der Geschäftsräume geschlossen, kann der Verbraucher innerhalb von 14 Tagen ab Vertragsabschluss ohne Angabe von Gründen zurücktreten. Die Belehrung und das Muster-Widerrufsformular werden mit dem Angebot übermittelt.
2. Verlangt der Verbraucher ausdrücklich, dass Weitblick vor Ablauf der Rücktrittsfrist mit der Leistung beginnt, hat er bei Rücktritt einen anteiligen Betrag für die bis dahin erbrachten Leistungen zu zahlen.

§ 20 Schlussbestimmungen

1. Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss der Verweisungsnormen und des UN-Kaufrechts. Gegenüber Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur, soweit dadurch zwingende Bestimmungen ihres Wohnsitzstaates nicht eingeschränkt werden.
2. Erfüllungsort ist Gresten.
3. Für Streitigkeiten mit Unternehmern ist das für 3264 Gresten sachlich zuständige Gericht zuständig. Für Verbraucher gilt der gesetzliche Gerichtsstand.
4. Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform. E-Mail genügt.
5. Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleiben die übrigen Bestimmungen wirksam. Gegenüber Unternehmern tritt an die Stelle der unwirksamen Bestimmung eine wirksame, die dem wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt.